



So kannst du mitmachen: Lies zuerst die kurze Einleitung und den Bibeltext auf Seite 2 aufmerksam durch. Dann beantworte die Fragen auf den Seiten 3 und 4. Bewahre alle ausgefüllten Bögen gut auf und schicke sie nach Erscheinen der 9. Folge bis zum 15. Januar 2017 an:

Stefan Busch • Thurnstraße 5 • 57072 Siegen



Bitte Name und Anschrift in BLOCKSCHRIFT eintragen

.....
.....
..... Alter:

Wenn du nicht alle Folgen dieses „Wer sucht mit?“-Kurses bekommen hast, kannst du die fehlenden Folgen hier finden und dir ausdrucken:

www.derbestefreund.de.

Du kannst aber auch einzelne Folgen einschicken.

Der Bibelkurs darf auch gerne zur Gruppenarbeit sowie für Geschwister und Freunde kopiert werden.

In jedem Fall erhältst du deine Einsendung zusammen mit einem Belohnungsgutschein zurück. Bitte sei nicht traurig, dass die Rücksendung erst nach Erscheinen der letzten Folge dieses Bibelkurses und der Korrektur aller Einsendungen erfolgen kann. Wenn der Herr Jesus will und wir leben, wird das voraussichtlich bis spätestens Ende März oder Anfang April 2018 geschehen.

Das Buch der Sprüche - Die Grundlage des Lebens

Das Buch der Sprüche steht im Alten Testament. Es ist eine Sammlung vieler kluger und weiser Aussagen, die Gott durch verschiedene Personen zusammentragen und für uns in seinem Wort, der Bibel, aufschreiben ließ. In diesem Buch der Bibel gibt Gott uns wichtige Hinweise, damit unser Leben Gott gefallen und ihm Freude bereiten kann. Und auch für unser Zusammenleben in unseren Familien, mit unseren Freunden, Nachbarn und Schulkameraden finden wir dort wertvolle und hilfreiche Hinweise.

Bibeltext

Sprüche 1,7.8.10.11.13-16. 19-23.29-33

[7] Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Erkenntnis; die Narren verachten Weisheit und Unterweisung. [8] Höre, mein Sohn, die Unterweisung deines Vaters, und verlass nicht die Belehrung deiner Mutter! [10] Mein Sohn, wenn Sünder dich locken, so willige nicht ein. [11] Wenn sie sagen: Geh mit uns! Wir wollen auf Blut lauern, wollen den Unschuldigen nachstellen ohne Ursache; [13] wir werden allerlei kostbares Gut erlangen, werden unsere Häuser mit Beute füllen; [14] du sollst dein Los mitten unter uns werfen, wir alle werden einen Beutel haben: [15] Mein Sohn, geh nicht mit ihnen auf dem Weg, halte deinen Fuß zurück von ihrem Pfad; [16] denn ihre Füße laufen dem Bösen zu, und sie eilen, Blut zu vergießen. [19] So sind die Pfade all derer, die der Habsucht frönen: Sie nimmt ihrem eigenen Herrn das Leben. [20] Die Weisheit schreit draußen, sie lässt auf den Straßen ihre Stimme erschallen. [21] Sie ruft an der Ecke lärmender Plätze; an den Eingängen der Tore, in der Stadt redet sie ihre Worte: [22] Bis wann, ihr Einfältigen, wollt ihr Einfältigkeit lieben und werden Spötter ihre Lust an Spott haben und Tore Erkenntnis hassen? [23] Kehrt um zu meiner Zucht! Siehe, ich will euch meinen Geist hervorströmen lassen, will euch kundtun meine Reden.

[29] Weil sie Erkenntnis gehasst und die Furcht des HERRN nicht erwählt, [30] nicht eingewilligt haben in meinen Rat, verschmäht haben all meine Zucht. [31] Und sie werden essen von der Frucht ihres Weges und von ihren Plänen sich sättigen. [32] Denn die Abtrünnigkeit der Einfältigen wird sie töten, und die Sorglosigkeit der Tore wird sie umbringen; [33] wer aber auf mich hört, wird sicher wohnen und wird ruhig sein vor des Unglücks Schrecken.

Sprüche 28,13

Wer seine Übertretungen verbirgt, wird kein Gelingen haben; wer sie aber bekennt und lässt, wird Barmherzigkeit erlangen.

1. Johannes 1,9

Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

Römer 3,10-12

[10] wie geschrieben steht: „Da ist kein Gerechter, auch nicht einer; [11] da ist keiner, der verständig ist; da ist keiner, der Gott sucht. [12] Alle sind abgewichen, sie sind allesamt untauglich geworden; da ist keiner, der Gutes tut, da ist auch nicht einer.“



Fragen

1 Alle Menschen möchten gerne klug sein und Erkenntnis besitzen.
Was ist dazu als Erstes erforderlich?

- 2 Damit ist nicht gemeint, dass wir vor Gott Angst haben, sondern dass
- wir glauben, dass es Gott wirklich gibt.
 - wir nicht leichtfertig über Gott reden oder denken.
 - wir Gottes Wort für wahr halten.
 - Gott uns eh nichts tut, weil er es nicht so genau nimmt.

Kreuze die richtigen Antworten an.

3 Lies den Bibeltext auf Seite 2 des Bibelkurses noch einmal sorgfältig.

3.1 Suche in dem auf Seite 2 dieses Bibelkurses abgedruckten Bibeltext folgende Worte und unterstreiche sie: Narren - Sünder - Einfältige - Spötter - Toren.

3.2 Woran können diese Menschen erkannt werden? Setze die folgenden Worte an der richtigen Stelle in die Lücken: freuen - handeln - hassen - verachten - verspotten.

Narren _____ Weisheit und Unterweisung durch Gott. Sünder
_____ gegen Gottes Anordnungen. Einfältige _____ sich
an ihrer Unwissenheit. Spötter _____ Gott und sein Wort. Toren
_____ Erkenntnis.

4 Wozu fordert Gott diese Menschen auf? (Sprüche 1 Vers 23)

5 Was geschieht mit diesen Menschen, wenn sie nicht auf die Stimme der Weisheit hören? (Sprüche 1 Verse 31 und 32)

Fragen

6 Was verspricht Gott denen, die auf die Weisheit hören?
(Sprüche 1 Vers 33)

7 Eine Stimme alleine kann ja nicht reden, sondern die Stimme gehört zu jemandem. Zu wem gehört die Stimme der Weisheit? Kreuze bitte die richtige Antwort an.

Salomo

Gott

einem schlaunen Menschen, dessen Namen wir nicht kennen

8 Es gibt also kluge und dumme Menschen. Sie unterscheiden sich dadurch, ob sie an Gott glauben oder nicht. Doch was gilt zunächst für alle Menschen? (Römer 3,10-12)

8.1 _____

8.2 _____

8.3 _____

8.4 _____

8.5 _____

8.6 _____

9 Wenn wir zu denen gehören möchten, die auf die Stimme der Weisheit hören, müssen wir es anders machen als die Menschen aus Frage 3 und zu Gott umkehren. Was müssen wir tun, wenn wir zu Gott umkehren wollen?
(1. Johannes 1 Vers 9 und Sprüche 28 Vers 13)

Was verspricht Gott denen, die das tun in 1. Johannes 1 Vers 9?

10

Wie ist es mit dir? Wenn Gott sich noch an deine Sünden erinnern muss, dann kehre doch am besten heute noch zu ihm um.